

# Sportreferatsleiter wechselte den Job

## Walter Scholz will sich mehr auf Abgeordnetentätigkeit konzentrieren

Beeskow (MOZ) Wie erst jetzt bekannt wurde, ist der bisherige Leiter des Sportreferats im Landratsamt, Walter Scholz, seit dem 1. Oktober nicht mehr in der Kreisverwaltung tätig, sondern arbeitet für die AOK. Bis zum 5. Dezember wird Jördis Birke das Referat leiten, in dieser Zeit auch voll arbeiten. Das war von Scholz selbst zu erfahren. In seinem Engagement für den Sport werde er trotz des beruflichen Wechsels nicht nachlassen, alle ehrenamtlichen Funktionen auch weiter ausführen. Er sei auch bereit, bis zum Dezember beratend zur Seite zu stehen, wenn es Probleme gibt, so Scholz weiter.

Als Grund für seinen Wechsel gab Walter Scholz an, daß er kaum Möglichkeiten sehe, als Verwaltungsangestellter wirklich etwas für die Sportförderung zu tun. Deshalb will er sich



**Walter Scholz:** Der Sportreferatsleiter wechselte vom Landratsamt zur AOK.

künftig auch stärker auf seine Tätigkeit als Abgeordneter konzentrieren.

Im Landratsamt selbst wußte gestern kaum jemand etwas vom Weggang des Referatsleiters. Selbst Kulturamtsleiter und Pressesprecher Dr. Wolfgang de Bruyn war überrascht: „Ich habe mit Herrn Scholz sehr gut zusammengearbeitet, er war auch mein Favorit für die Stelle des Sportfachgebietsleiters in der Großkreisverwaltung. Es ist schade, daß er gegangen ist.“ Man müsse sich nun, so de Bruyn, der auch kommissarischer Leiter des Großkreiskulturamtes ist, in dem der Sport integriert werden soll, neue Gedanken über eine mögliche Besetzung der Stelle machen.

In der AOK wird Scholz vor allem für Bewegungstherapien und entsprechende Beratungen verantwortlich zeichnen.